

dynamo: Zahlungsverkehr
Payment.X – CH DTA
Anwenderdokumentation NAV 2016



akquinet dynamic solutions GmbH

Hafenhaus, Deck 10

Bollhörnkai 1

24103 Kiel

Version 9.19

08.08.2016

© Copyright akquinet dynamic solutions GmbH. Alle Rechte vorbehalten.

Die vorliegende Publikation ist urheberrechtlich geschützt.

Alle Rechte, insbesondere das Recht der Vervielfältigung und Verbreitung sowie die Übersetzung, bleiben vorbehalten. Kein Teil der Dokumentation darf in irgendeiner Form (durch Fotokopie, Mikrofilm oder ein anderes Verfahren) ohne vorherige schriftliche Zustimmung von akquinet dynamic solutions GmbH reproduziert oder unter Verwendung elektronischer Systeme verarbeitet, vervielfältigt oder verbreitet werden.

Die in dieser Publikation erwähnten Bezeichnungen sind teilweise auch eingetragene Warenzeichen der jeweiligen Anbieter und unterliegen als solche den gesetzlichen Bestimmungen.

Die Informationen in dieser Publikation sind mit größter Sorgfalt zusammengestellt worden. Es kann jedoch keine Garantie für die Verwendbarkeit, Richtigkeit und Vollständigkeit übernommen werden. Für Schäden, die aus der Anwendung der Informationen entstehen können, übernimmt die akquinet dynamic solutions GmbH keine Haftung.

Inhaltsverzeichnis

1	Einführung.....	4
1.1	Zur Nutzung des Handbuchs	4
2	Konfiguration und Stammdateneinrichtung.....	5
2.1	Einrichtung der benötigten Transaktionsarten.....	5
2.2	Import und Pflege des Bankenstamms	5
2.3	Zahlungsverkehr Einrichtung - Register CH DTA.....	6
2.4	Bankkonten - Ergänzungen	7
2.5	Kreditor Bankkonto - Ergänzungen	8
3	Datenerfassung	10
3.1	Erfassung über Belege.....	10
3.2	Erfassung über das EK-Buchblatt	10
4	Erzeugen des Zahlungsvorschlags und der Zahldatei	12
Anhang		13
Änderungshistorie		14

1 Einführung

Diese Anwenderdokumentation ist speziell für das Modul **Payment.X – CH DTA** für Microsoft Dynamics™ NAV 2016 für Deutschland konzipiert, das den **dynamo Zahlungsverkehr Inland** ergänzt.

Mit diesem Modul können Zahlungsdateien für kreditorische Überweisungen im Standard-Format CH DTA erstellt werden. Innerhalb einer Datei können Sie Zahlungen in Schweizer Franken und in Fremdwährungen anliefern.

1.1 Zur Nutzung des Handbuchs

Dieses Anwenderhandbuch soll Sie beim Erlernen des Umgangs mit dem Modul **Payment.X – CH DTA** unterstützen. Es vermittelt Ihnen die notwendigen Kenntnisse zur korrekten Einrichtung der Stammdaten und Parameter und gibt Ihnen wichtige Hinweise und praktische Tipps für die Nutzung der Anwendungen.

Die Abläufe bis zum Erstellen des zugehörigen Zahlungsvorschlags entsprechen denen des **Zahlungsverkehr Inland**. In diesem Dokument werden ausschließlich die ergänzende Einrichtungsschritte dargestellt.

Zur Verwendung des Moduls **Payment.X – CH DTA** wird der **dynamo Zahlungsverkehr Inland** benötigt.

Um mit dem Handbuch sinnvoll arbeiten zu können, werden bestehende Kenntnisse in der Bedienung und im Umgang mit Dynamics NAV (in der Folge: NAV) vorausgesetzt.

Die Darstellung wird unterstützt mit Abbildungen aus NAV 2016.

2 Konfiguration und Stammdateneinrichtung

In diesem Abschnitt werden Ihnen ergänzende Punkte zur korrekten Konfiguration des Moduls **Payment.X – CH DTA** vorgestellt. Sie erfahren zudem, wie Sie Ihre Stammdaten so ergänzen, dass sie für die Funktionen des Moduls nutzbar sind.

2.1 Einrichtung der benötigten Transaktionsarten

Verzweigen Sie in *Abteilungen/Verwaltung/Anwendung Einrichtung/dynamo/Zahlungsverkehr (CH)/Transaktionsarten (DTA CH)* und prüfen Sie die hier hinterlegten Einträge. Die von **Payment.X – CH DTA** unterstützten vier Transaktionsarten werden bereits mit ausgeliefert:

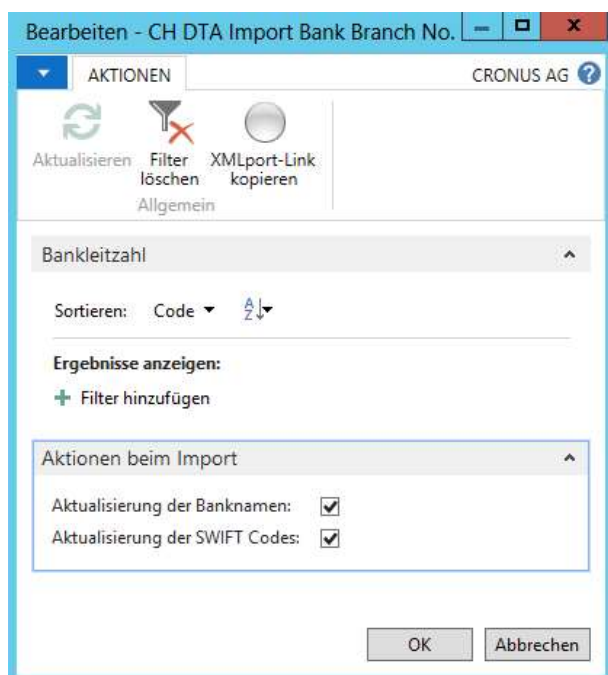
Transaktionsarten (DTA CH) ▾

Code	Beschreibung
826	ESR-Zahlungen
827	CHF-Zahlungen im Inland
830	Zahlungen an Finanzinstitute im ...
836	Zahlungen mit IBAN im In- und i...

Über die Transaktionsart wird bspw. die Gebührenschlüsselung gesteuert.

2.2 Import und Pflege des Bankenstamms

Den benötigten Bankenstamm importieren und aktualisieren Sie komfortabel über die integrierte Importfunktion. Öffnen Sie dazu *Abteilungen/Verwaltung/Anwendung Einrichtung/dynamo/Zahlungsverkehr (CH)/Bankenstamm importieren* und treffen Sie die benötigten Voreinstellungen:



Täglich aktuelle Datenstämme erhalten Sie u.a. über <http://www.six-interbank-clearing.com/de/home/bank-master-data.html>.

Über die Anwendung *Bankenstamm* können Sie sich die Daten ansehen und bei Bedarf einzelne Stammsätze ändern:

Bearbeiten - Bankenstamm

START AKTIONEN

Neu Liste anzeigen Liste bearbeiten Löschen Download Import Als Übersicht anzeigen Als Diagramm anzeigen Notizen Links

Neu Verwalten Vorgang Ansicht Dateianhang anzeigen

Bankenstamm Zurück

Code	Bankname	Ort	Nachfolge Bankleitzahl	Änderungs Kennzeichen	Swift/BIC
8881	SIX SIS AG	Zürich			INSECHZZXXX
8880	SIX SIS AG	Zürich			INSECHZZXXX
8867	State Street Bank International G...	Zürich			SSBECHZZXXX
8863	RBC Investor Services Bank S.A.	Zürich			FETACHZZX...
8857	New Reinsurance Company Ltd.	Zürich			
8853	Schweizerische Rückversicherun...	Zürich			SWRECHZH...
8852	Swiss Life AG	Zürich			SLAMCHZZ...
8847	UBL (Switzerland) AG	Zürich			UNILCHZZ...
8846	Aquila & Co. AG	Zürich			AQULCHZZ...
8845	Neue Helvetische Bank AG	Zürich			SFBFCH22XXX
8842	Globalance Bank AG	Zürich			GLBNCHZZX...

2.3 Zahlungsverkehr Einrichtung - Register CH DTA

Ergänzen Sie im Bereich *Abteilungen/Verwaltung/Anwendung Einrichtung/dynamo/Zahlungsverkehr* in der *Zahlungsverkehr Einrichtung* die benötigten Parameter auf dem Register *CH DTA*:

Bearbeiten - Zahlungsverkehr Einrichtung CRONUS AG ?

START AKTIONEN

Ansicht Bearbeiten Notizen Links Aktualisieren Filter löschen Seite Gehe zu Vorheriger Nächster

Verwalten Dateianhang anzeigen

Zahlungsverkehr Einrichtung

Allgemein

Überweisung SEPA A:\ SEPA_PAYM A:\

Mandate MANDATE

Lastschrift SEPA_DIRDEB A:\

Bankimport A:\

Z4 Meldung Ja Z4.csv c:\

AZV DTAZV A:\

Ausgleich

CH DTA

Exportpfad: C:\USERS\ANBRUNNER\DOWNL... Verwendungszeitpunkt: %9 %1 V.%3 %8 %4 ./ SK %5

Dateiname: CH_DTA Mit Begleitbrief: ☒ Anzahl Posten Begleitbrief: 1

Feldbezeichnung	Beschreibung
Exportpfad	Hinterlegen Sie hier einen Vorschlagswert für den Ablageort der Zahlungsdateien. Dieser Wert kann bei Bedarf während des Zahllaufs angepasst werden.
Dateiname	Geben Sie hier einen Vorschlagswert für den bei der Erstellung der Zahlungsdatei zu verwendenden Namen an. Dieser wird dann automatisch um Datum und Uhrzeit der Erstellung ergänzt, so dass vorhandene Dateien nicht überschrieben werden.
Verwendungszweck	Bei der Erstellung der CH DTA-Zahldatei wird aus jeder Buch.-Blattzeile ein Verwendungszweck generiert, der auf den Bankkontoauszügen erscheint. Legen Sie an dieser Stelle den Verwendungszweck für Überweisungen an Kreditoren fest. Nutzen Sie die im Anhang aufgeführten Platzhalter.
Mit Begleitbrief	Um beim Zahllauf Avis für entsprechend gekennzeichnete Kreditoren zu erstellen wählen Sie die Option JA . Bei Wahl der Option NEIN werden für Überweisungen an Kreditoren generell keine Avis erstellt.



Werden Avis genutzt, so ist der **Verwendungszweck** fest mit *laut Avis von BUCHUNGS-DATUM* hinterlegt.



Sie können auch Gutschriftsbeträge in den Zahlungsvorschlag einbeziehen. Setzen Sie dafür **zwingend** die Option **Mit Begleitbrief** und achten Sie darauf, dass in Summe der Gutschriftsbetrag pro Kreditor den Zahlungsbetrag nicht übersteigt.

Feldbezeichnung	Beschreibung
Anzahl Posten	Wählen Sie hier übergreifend, ab welcher Anzahl von Posten ein kreditorisches Avis erzeugt werden soll. Für Kreditoren, bei denen eine abweichende Anzahl von Belegen gewählt werden soll nutzen Sie die entsprechende Option in der Tabelle <i>Kreditoren</i> .

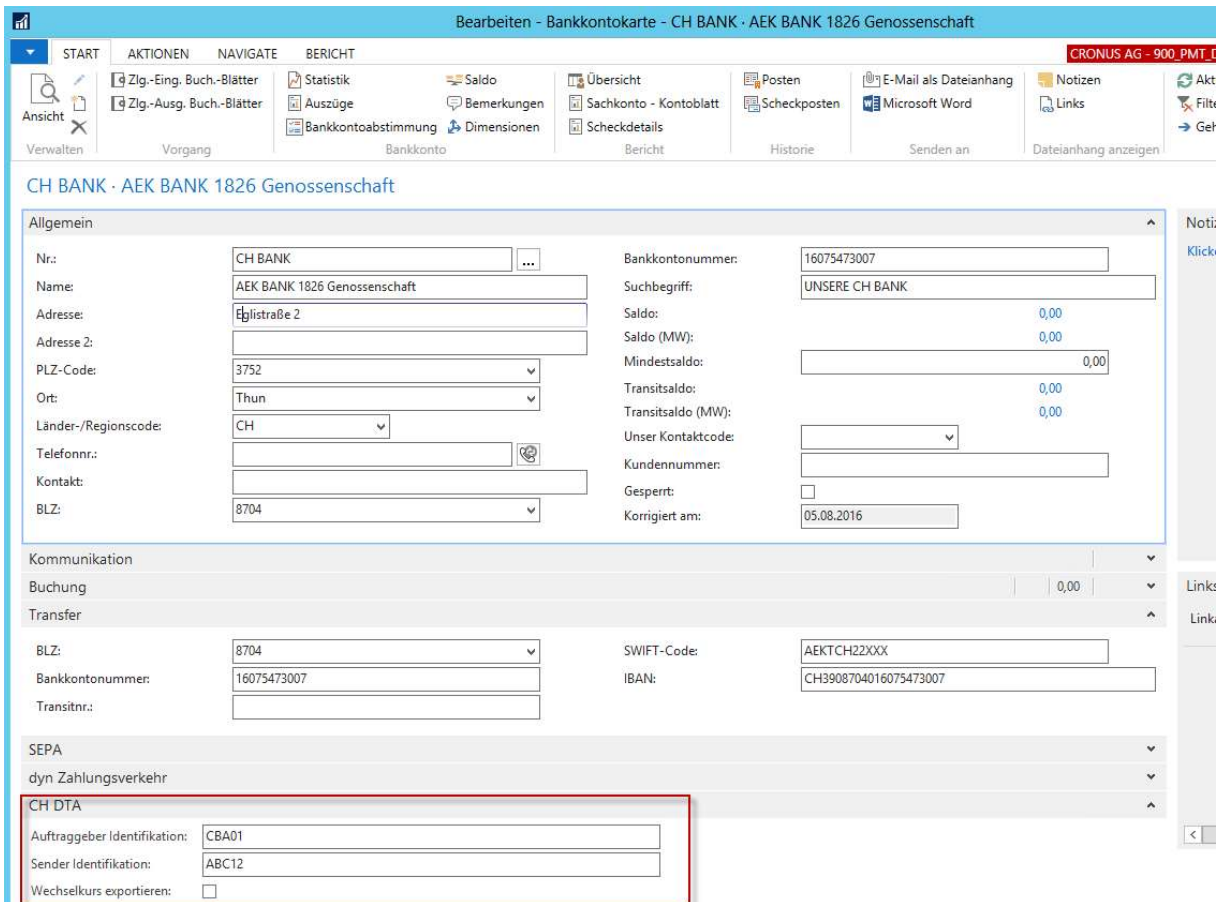
2.4 Bankkonten - Ergänzungen

Ergänzen Sie Ihre Bankkonten um die für **Payment.X – CH DTA** benötigten Informationen. Rufen Sie dazu über *Abteilungen/Finanzmanagement/Bankmanagement/Bankkonten* die Liste der eingerichteten Bankkonten auf und wählen Sie die Datensätze, die Sie ergänzen wollen.

Die allgemeine Einrichtung von Bankkonten entnehmen Sie bitte dem Anwenderhandbuch **Zahlungsverkehr Inland**.

Achten Sie darauf, dass Sie Ihr Konto mittels **Kontonummer / IBAN** und **SWIFT-Code** eindeutig identifizierbar machen.

Auf dem Register **CH DTA** hinterlegen Sie dann zusätzlich die folgenden Informationen für die Dateierstellung:



CH BANK · AEK BANK 1826 Genossenschaft

Allgemein

Nr.: CH BANK
 Name: AEK BANK 1826 Genossenschaft
 Adresse: Eglistraße 2
 Adresse 2:
 PLZ-Code: 3752
 Ort: Thun
 Länder-/Regionscode: CH
 Telefonnr.:
 Kontakt:
 BLZ: 8704

Bankkontonummer: 16075473007
 Suchbegriff: UNSERE CH BANK
 Saldo: 0,00
 Saldo (MW): 0,00
 Mindestsaldo: 0,00
 Transitsaldo: 0,00
 Transitsaldo (MW): 0,00
 Unser Kontakrcode:
 Kundennummer:
 Gesperrt:
 Korrigiert am: 05.08.2016

Kommunikation

Buchung

Transfer

BLZ: 8704
 Bankkontonummer: 16075473007
 Transitnr.:
 SWIFT-Code: AEKTC22XXX
 IBAN: CH3908704016075473007

SEPA

dyn Zahlungsverkehr

CH DTA

Auftraggeber Identifikation: CBA01
 Sender Identifikation: ABC12
 Wechselkurs exportieren: ☐

Feldbezeichnung	Beschreibung
Auftraggeber Identifikation	Geben Sie hier die für die Dateierstellung benötigte Auftraggeber Identifikation ein.
Sender Identifikation	Geben Sie hier die für die Dateierstellung benötigte Sender Identifikation ein.
Wechselkurs exportieren	Geben Sie hier an, ob die bei der Dateierstellung verwendeten Wechselkurse mit exportiert werden sollen. Stimmen Sie sich hierzu mit Ihrer Hausbank ab.

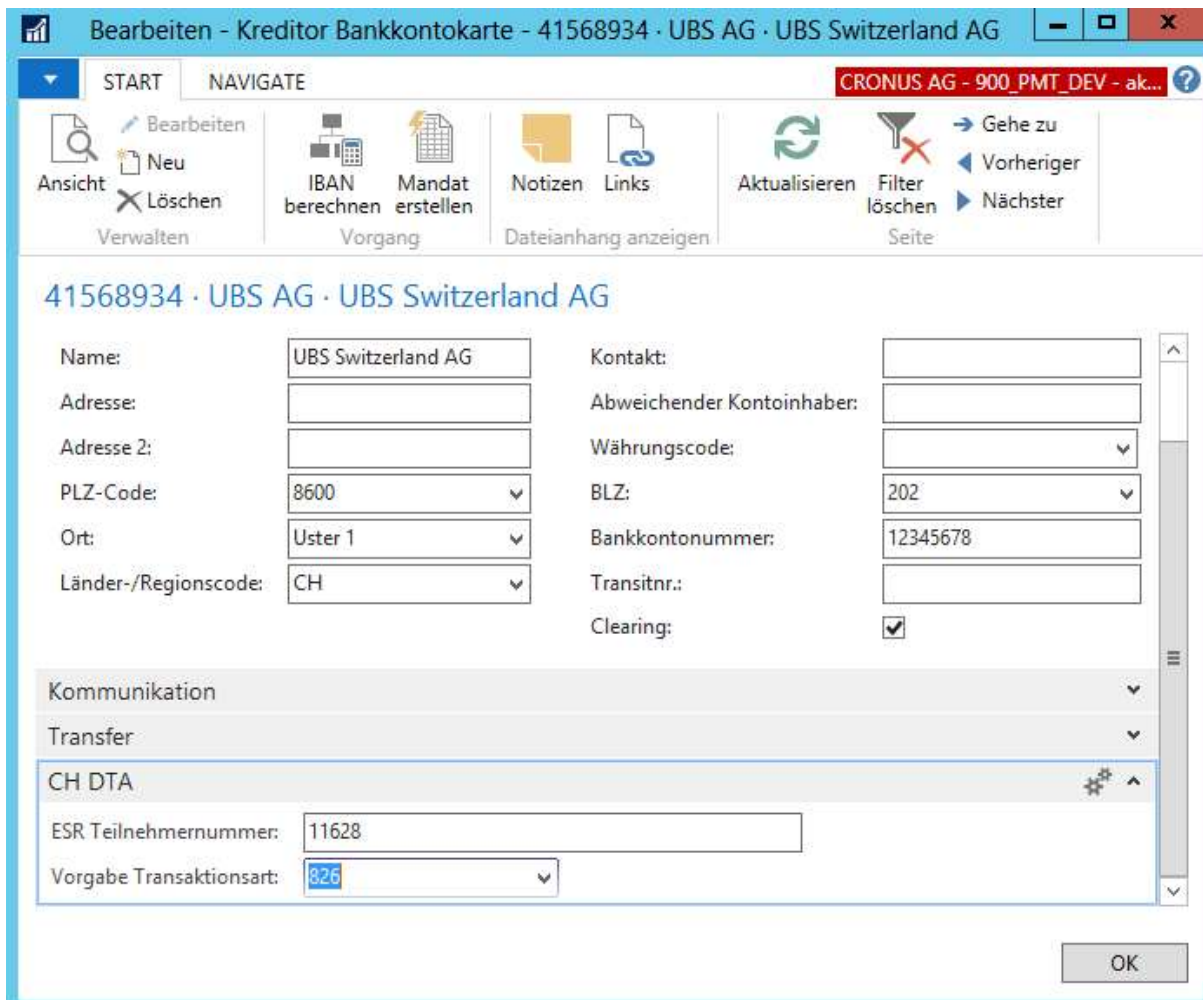
2.5 Kreditor Bankkonto - Ergänzungen

Ergänzen Sie Ihre Kreditor-Bankkonten um die für **Payment.X – CH DTA** benötigten Informationen. Rufen Sie dazu über *Abteilungen/Finanzmanagement/Kreditoren* die Liste der eingerichteten Kreditoren auf und wählen Sie die Datensätze, die Sie ergänzen wollen.

Die allgemeine Einrichtung von Kreditor-Bankkonten entnehmen Sie bitte dem Anwenderhandbuch **Zahlungsverkehr Inland**.

Achten Sie darauf, dass Sie Ihr Konto mittels **Kontonummer** / **IBAN** und **SWIFT-Code** eindeutig identifizierbar machen.

Auf dem Register **CH DTA** hinterlegen Sie dann zusätzlich die folgenden Informationen für die Dateierstellung:

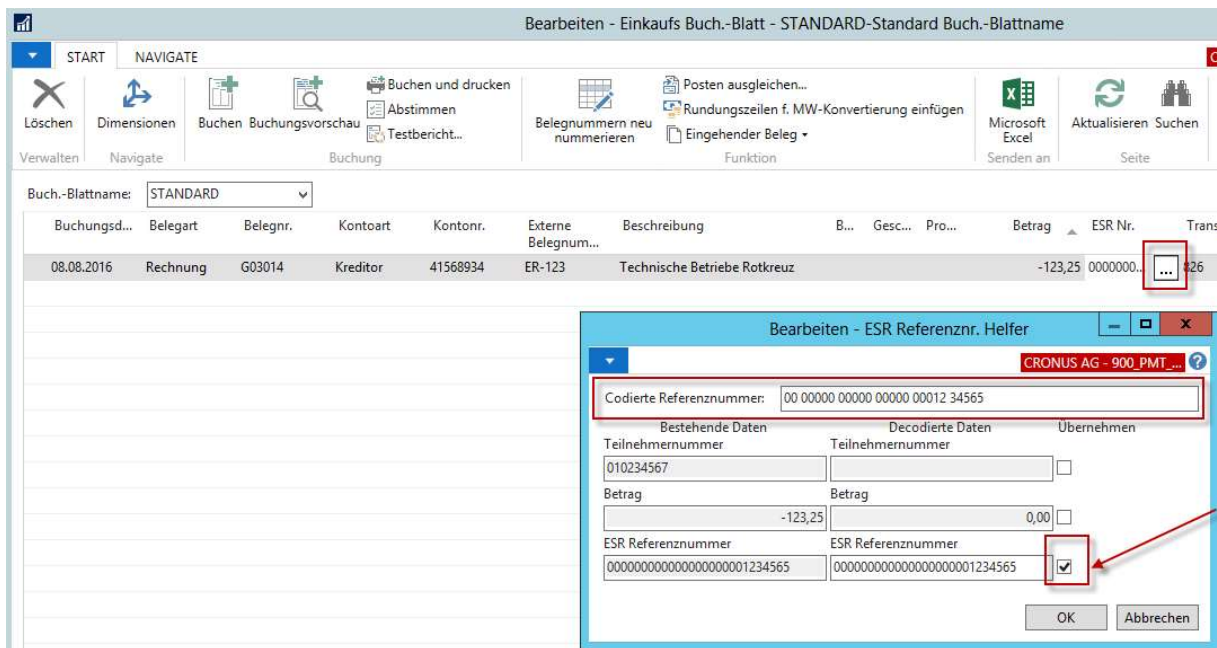


Feldbezeichnung	Beschreibung
ESR Teilnehmer-nummer	Hinterlegen Sie hier die ESR Teilnehmernummer , die Ihnen Ihr Kreditor mitgeteilt hat. Die Teilnehmernummer kann 5- oder 9-stellig sein.
Vorgabe Transaktionsart	Hinterlegen Sie einen Vorschlagswert für die Transaktionsart , der in Zahlungsvorschläge für diesen Kreditor übernommen werden soll.



Hinterlegen Sie die ESR Teilnehmernummer **ohne Zwischenzeichen**.

Je nach Transaktionsart müssen Sie ggf. in der Buch.-Blatt-Zeile die **ESR-Nummer** hinterlegen. Das Modul **Payment.X – CH DTA** unterstützt Sie bei der korrekten Erfassung:



The screenshot shows the 'Bearbeiten - Einkaufs Buch.-Blatt - STANDARD-Standard Buch.-Blattname' window. The main table has columns: Buchungs..., Belegart, Belegnr., Kontoart, Kontonr., Externe Belegnum..., Beschreibung, B..., Gesc..., Pro..., Betrag, ESR Nr., and Trans. A row is visible for '08.08.2016 Rechnung G03014 Kreditör 41568934 ER-123 Technische Betriebe Rotkreuz' with a balance of -123,25 and ESR Nr. 00000000. A red box highlights the '...' button in the 'ESR Nr.' column.

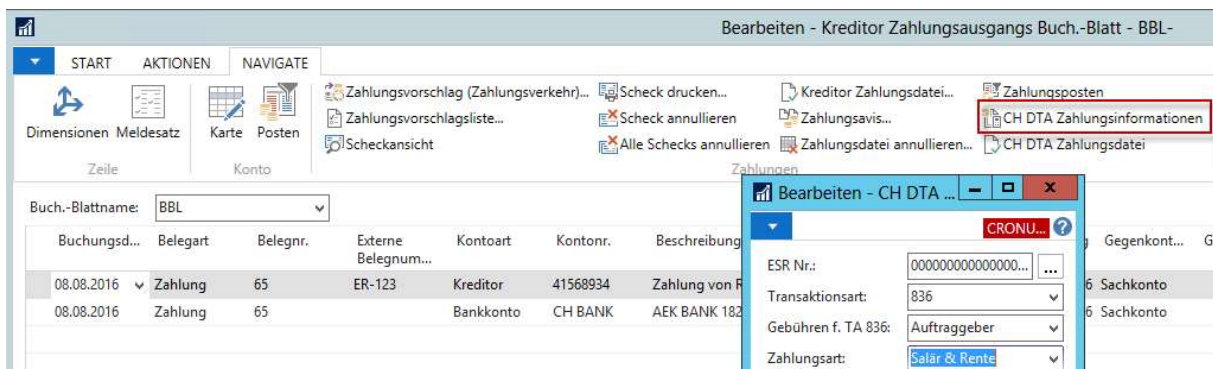
The 'ESR Referenznr. Helfer' pop-up window is open, showing the 'Codierte Referenznummer' as '00 00000 00000 00000 00012 34565'. It has tabs for 'Bestehende Daten', 'Decodierte Daten', and 'Übernehmen'. The 'Übernehmen' tab is selected, and a red box highlights the checkbox next to the 'ESR Referenznummer' field, which is checked. The 'OK' and 'Abbrechen' buttons are at the bottom.

Betätigen Sie den Assist-Button in der Spalte **ESR Nr.** und geben Sie die **codierte Referenznummer** des Belegs an. NAV ermittelt aus dem Belegbetrag und der im Kreditör-Bankkonto hinterlegten Teilnehmernummer die korrekte Referenz; übernehmen Sie diese mit Setzen des gleichnamigen Hakens.

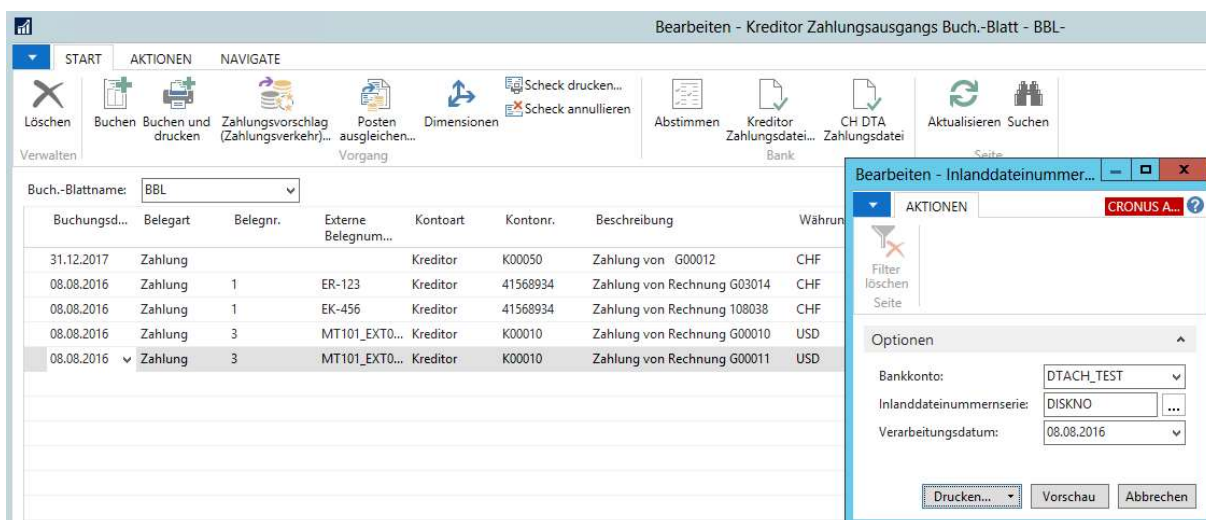
Buchen Sie dann das Buch.-Blatt.

4 Erzeugen des Zahlungsvorschlags und der Zahldatei

Öffnen Sie über *Abteilungen/Finanzmanagement/Bankmanagement* ein leeres *Kred. Zlg. Ausg. Buch.-Blatt* und führen Sie die Funktion **ZAHLUNGSVORSCHLAG (ZAHLUNGSVERKEHR...)** aus. Filtern Sie wie im Anwenderhandbuch **Zahlungsverkehr Inland & SEPA** beschrieben. Prüfen Sie dann die vorgeschlagenen Posten und bearbeiten Sie den Vorschlag bei Bedarf nach.




Sofern eine oder mehrere Zeilen die **Transaktionsart 836** beinhalten, ergänzen Sie die Daten bitte mit Hilfe der Funktion **CH DTA ZAHLUNGSINFORMATIONEN** auf dem Register *Navigate* um die benötigte **Gebührenschlüsselung** und ggf. um die **Zahlungsart**.



Abschließend erzeugen Sie die Zahldatei über **CH DTA ZAHLDATEI**. Geben Sie bei Bedarf das zu nutzende Bankkonto an und ändern Sie ggf. das Verarbeitungsdatum. Es werden neben dem Begleitzettel und der Datei auch Avise erstellt, sofern Sie diese Option in der *Zahlungsverkehr Einrichtung* gewählt haben und die entsprechende Anzahl an Posten bei einem oder mehreren Kreditoren erreicht wird.

Anhang

Aufbau von Verwendungszwecken

Nutzen Sie für den Aufbau von Verwendungszwecken in der *Zahlungsverkehr Einrichtung* folgende Parameter:

- %1:** Externe Belegnummer
- %2:** Ausgleichsbelegnummer
- %3:** Belegdatum des Ausgleichspostens
- %4:** Zahlungsbetrag
- %5:** Skontobetrag
- %6:** Rechnungsbetrag
- %7:** Buchungsdatum der Buchblattzeile
- %8:** Währungscode
- %9:** Ausgleichsbelegart
- %10:** Beschreibung aus der Buchblattzeile

Änderungshistorie

Änderung	Datum	Name
PMT 9.19	08.08.2016	Brunner, Annika